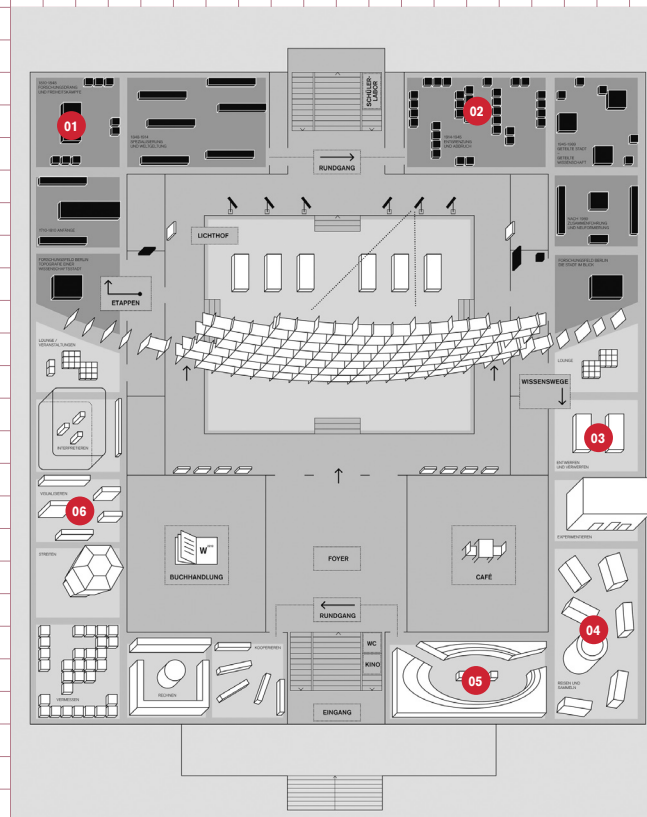


LÖSUNGSWORT

A D L E R
03 05 04 02 01

Trage den Lösungs-Buchstaben der Fragen 1 bis 5 an der entsprechenden Stelle ein. Als Lösungswort erhältst Du ein Tier, das auch im Wappen Deutschlands vorkommt.

RAUMPLAN



- 01 1810–1848**
Forschungsdrang und
Freiheitskämpfe
- 02 1945–1989**
Geteilte Stadt –
geteilte Wissenschaft
- 03 Entwerfen und
Verwerfen**
- 04 Sammeln**
- 05 Lehren**
- 06 Visualisieren**

ENTDECKERBOGEN »WELTWISSEN« LEHRER RUNDGANG 3. – 4. KLASSE



Mit unseren Entdeckerbögen erhalten die Schülerinnen und Schüler altersgerechte Aufgaben, um ausgewählte Inhalte der Ausstellung »WeltWissen« selbstständig zu erschließen. Dabei sollen die Kinder die Ausstellung auch als Museumsausstellung wahrnehmen und ihr Orientierungsvermögen schulen. Die einzelnen Aufgaben im Entdeckerbogen bauen nicht aufeinander auf. Gruppen können daher aufgeteilt werden und mit einer beliebigen Aufgabe beginnen.

01. MÄRCHENSAMMLUNG

Raum: 1810–1848

Forschungsdrang und Freiheitskämpfe

Die Brüder Jacob und Wilhelm Grimm haben als Sprachwissenschaftler und Sammler von Märchen ihren Platz in der deutschen Geschichte gefunden. Sie gelten als Mitbegründer der Deutschen Philologie bzw. Germanistik. Rund 20 Jahre wohnten und wirkten die Brüder Grimm in Berlin. Wilhelm Grimm verstarb hier 1859, sein Bruder Jacob 1863. Heute liegen sie gemeinsam auf dem Alten St.-Matthäus Friedhof in Berlin (Schöneberg).

Frage: »Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?«

Wie heißen die beiden Brüder, die dieses und viele andere deutsche Märchen gesammelt und zum ersten Mal aufgeschrieben haben, mit Nachnamen?

Antwort: Grimm

Themenanbindung an den Lehrplan: Deutsch (Kinderbuchklassiker)

02. HINZ UND KUNZ

Raum: 1945–1989

Geteilte Stadt – geteilte Wissenschaft

Die beiden Hinz und Kunz genannten mechanischen Tiere wurden 1963 an der Pädagogischen Hochschule Berlin gebaut. Sie waren mit einfachen Infrarotsensoren ausgestattet, um sich im Raum bewegen zu können und sollten helfen, menschliches Verhalten zu verstehen. Der Engländer Grey Walter hatte bereits 1949 ähnliche Maschinen gebaut und diese »Turtles« genannt. Mit Schildkröten haben diese Geräte allerdings nichts zu tun.

Frage: Nach welchem Tier werden die Roboter bezeichnet?

Antwort: Schildkröte

Themenanbindung an den Lehrplan: Kunst und Sachunterricht (Naturphänomene erschließen, Technik begreifen)

03. FLUGAPPARAT

Raum: Entwerfen und Verwerfen

Otto Lilienthal ist wohl der bekannteste deutsche Luftfahrtpionier. Als erstem Menschen gelang es ihm, erfolgreich und wiederholbar Gleitflüge mit einem Flugapparat – dem Hängegleiter – durchzuführen. In seiner Maschinenfabrik wurden die ersten Segelapparate in Serie produziert. Lilienthals Hängegleiter wurde später von den Gebrüder Wright zum Flugzeug weiterentwickelt.

Frage: Wie heißt der bekannte Erfinder aus Berlin, der die ersten einfachen Flugmaschinen nach dem Vorbild eines Storchs baute?

Antwort: Otto Lilienthal

Themenanbindung an den Lehrplan:

Kunst und Sachunterricht (Naturphänomene erschließen, Technik begreifen)

04. BABYLON

Raum: Sammeln

Im Winter 1897/98 reiste der deutsche Archäologe Robert Koldewey im Auftrag der Deutschen Orient-Gesellschaft ins Zweistromland (heute: Irak), um geeignete Orte für zukünftige Ausgrabungen auszumachen. 1899 begann er mit den Ausgrabungen von Babylon. Während der folgenden 18 Jahre leitete Koldewey zahlreiche archäologische Grabungen. Nach seiner Rückkehr aus dem Zweistromland ließ Koldewey sich in Berlin nieder und betätigte sich als Kustos für auswärtige Angelegenheiten der Berliner Museen. Einige seiner Fundstücke sind seither im Pergamonmuseum zu sehen.

Frage: Zu welchem wilden Tier mit stolzer Mähne gehört das Fell, das auf der Ziegelzeichnung zu sehen ist?

Antwort: Löwe

Themenanbindung an den Lehrplan: Kunst und Sachunterricht (Zeit und Geschichte verstehen, Tierdarstellung)

05. ZOOLOGISCHE LEHRSAMMLUNG

Raum: Lehren

Insgesamt umfasst die 1884 von Franz Eilhard Schulze begonnene Sammlung trotz zahlreicher Verluste heute über 30.000 Objekte: mikroskopische Präparate, Flüssig- und Trockenpräparate, Skelette und Skeletteile, Modelle aus Wachs und Pappmaché, Gips, Plastik und Glas. Außerdem gehören dazu auch Insektenkästen, Wand- und Schautafeln.

Frage: Die Humboldt-Universität besitzt eine große Sammlung an Tierpräparaten, von denen einige hier ausgestellt sind. Welches der folgenden Tiere ist in dieser Ausstellung *nicht* sehen?

Antwort: Dinosaurier

Themenanbindung an den Lehrplan: Kunst und Sachunterricht

(Naturphänomene erschließen)

06. TIERZEICHNUNGEN

Raum: Visualisieren

Obwohl es heute Fotoapparate und Videokameras gibt, zeichnen Forscher Tiere, Pflanzen und archäologische Funde oft wie früher ab, um sie genauer darstellen zu können. Vor der Erfindung leicht zu handhabender Fotoapparate waren Forscher auf ihren Reisen darauf angewiesen, entweder einen eigenen Zeichner in das Forschungsteam aufzunehmen oder selber Zeichnungen anzufertigen.

Aufgabe: Suche eine Abbildung aus und zeichne sie so genau wie möglich nach.

Themenanbindung an den Lehrplan: Kunst und Sachunterricht

(Naturphänomene erschließen, Tierdarstellungen, Zeit und Geschichte verstehen)